



An die Vorsitzende
des Bezirksausschusses 09
Neuhausen-Nymphenburg
Frau Anna Hanusch
Ehrenbreitsteiner Straße 28 a

80993 München

MOR-GB1.1

Strategie
Strategische Mobilitätsplanung

Öffentlicher Verkehr

Datum
21.12.2022

Frühzeitige Information der MVG-Fahrgäste bei Störungen von Rolltreppen und Aufzügen

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 03405 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 09 - Neuhausen-Nymphenburg vom 14.12.2021

Sehr geehrte Frau Hanusch,

der Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg fordert gemäß o.g. Antrag die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) auf, ihre Fahrgäste frühzeitig über Störungen von Rolltreppen und Aufzügen zu informieren. Entsprechende Informationen sollten sowohl in der Fahrplanauskunft auf der MVG-Website und den Apps wie auch auf den Bildschirmen mit Echtzeit-Auskünften in den Fahrzeugen angezeigt werden.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des Art. 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der das Mobilitätsreferat mit der Beantwortung beauftragt hat.

Hierzu haben wir daher die MVG um Stellungnahme gebeten, die uns Folgendes mitteilte:

„Fahrgastfernsehen:

Auf den linken Bildschirmen des Fahrgastfernsehens werden der Linienverlauf sowie die Umsteigebeziehungen am nächsten Halt dargestellt. Dabei liegt vor allem die Verständlichkeit und Übersichtlichkeit der Inhalte, auch im Hinblick auf Barrierefreiheit, im Vordergrund. Je mehr Daten angezeigt werden (etwa Piktogramme zu infrastrukturellen Einrichtungen), desto schwerer wird es für Fahrgäste, diese Informationen in der Kürze der Zeit zu erfassen. Gleichzeitig würde auch der Platz für unsere Kerninhalte, nämlich die Umsteigebeziehungen, vermindert werden, weswegen wir diesen Vorschlag nicht weiterverfolgen können.

MVG zoom:

Die Verfügbarkeit von Aufzügen (und auch Rolltreppen) hingegen liefern wir bereits heute über unsere Funktion MVG zoom. Diese Daten sind online jederzeit abrufbar und zeigen Wartungen und temporäre Ausfälle in Echtzeit an. Dabei ist auch die genaue Lage erkennbar, welche Ebenen verbunden werden und wo ggf. Alternativen zu finden sind. Die Darstellung wurde erst vor wenigen Monaten überarbeitet und ist nun auch für die Ansicht auf Smartphones optimiert worden. Gegen die von Ihnen geforderte Einbindung dieser Daten in die Bildschirme des Fahrgastfernsehens sprechen ebenfalls die o.g. Gründe. Ferner verfügt jeder U-Bahnhof über mehrere Rolltreppen und meist auch mehr als einen Aufzug. Eine exakte Darstellung, wo im Bahnhofsbauwerk eine Störung vorliegt, kann auf diese Weise nicht geleistet werden. Ein globaler Hinweis über eine Störung wäre hingegen wenig hilfreich für Fahrgäste, die auf Aufzüge und Rolltreppen angewiesen sind.“

Wir hoffen, dass Ihr Antrag dennoch zufriedenstellend beantwortet werden konnte und die Ausführungen der MVG für Sie nachvollziehbar sind. Zudem möchten wir uns für Ihr Engagement im Interesse der Bürgerinnen und Bürger bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

MOR-GB1.11